

Die Bremer Stadtmusikanten

Figurentheater Himmelreicher, Karlsbad



So. 09. Februar 2020, 15 Uhr

Dauer: 40 Minuten

Für Kinder ab 3 Jahren. Kein Einlass für Kinder unter 3 Jahren.

Wenn man keine Säcke mehr schleppen kann und deshalb verkauft werden soll, wird es höchste Zeit davonlaufen und nach einem neuen Anfang Ausschau zu halten. Den hofft der Esel in Bremen zu finden. Wie es ihm dabei ergeht und wen er unterwegs trifft, wird in dem beliebten Märchen von den Bremer Stadtmusikanten erzählt. Dass Esel, Hund, Katze und Hahn am Ende gar nicht in der ersehnten Stadt ankommen, tut nichts zur Sache. Denn die vier neuen Freunde merken rechtzeitig: Dort, wo es einem gut geht, ist Bremen.

In einer eigenen Fassung mit Liedern und Live-Musik präsentiert das Theater diese Inszenierung. Die mitreißende Geschichte wird von Tischfiguren durchlebt. Das offene Spiel ermöglicht den Kindern, direkt am Geschehen teilzuhaben.



Regie: Petra Junkert
Musik: Bruno Sautner
Ausstattung: Seppel Streit, Christine Lutz
www.himmelreicher.com

So finden Sie uns



Alle Veranstaltungen finden im kleinen Saal der Stadthalle Gernsbach statt.

Stadthalle Gernsbach
Badener Str. 1
76593 Gernsbach

Die Tageskasse öffnet jeweils 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Reservierte Karten müssen bis 30 Minuten vor der Veranstaltung abgeholt werden, ansonsten gehen diese in den freien Verkauf.

Weitere Informationen:

Tourist-Info Gernsbach
Igelbachstr. 11
76593 Gernsbach
Telefon (07224) 644-44
Telefax (07224) 644-64
E-Mail: touristinfo@gernsbach.de
Internet: www.gernsbach.de

Öffnungszeiten September-Mai:
Mo-Fr: 9-12h 14-16.30h



Druck 08/2019



Puppentheater in Gernsbach



Herbst/Winter
2019
2020



Kinder-
Puppentheater in
der Gernsbacher
Stadthalle



5,50 Euro auf
allen Plätzen.
Im Vorverkauf
bis 3 Tage
vorher
4,50 Euro

Kulturamt Gernsbach
Igelbachstr. 11
76593 Gernsbach
Telefon 07224 644 44
kulturamt@gernsbach.de

Vorverkauf ab Anfang
September unter
www.gernsbach.de,
www.reservix.de, bei
allen Reservix-Vorverkaufsstellen und beim
Kulturamt Gernsbach



Die Sachenfinderin

Figurentheater Unterwegs, Bad Waldsee



Wendelin der Zauberer

Puppentheater Gugelhupf, Gernsbach



Der Froschkönig

faro-theater, Bad Waldsee



So. 13. Oktober 2019, 15 Uhr

Dauer: 40 Minuten

Für Kinder ab 3 Jahren. Kein Einlass für Kinder unter 3 Jahren.

Kari ist vier Jahre alt und das Beste auf der Welt ist Apfelkuchen backen mit Mama. Außer heute, da geht ihr Bruder Ole mit Opa zum Angeln und Kari darf nicht mit. Da hilft nur eins – etwas, das noch besser ist, als Apfelkuchen backen und Angeln zusammen: Sachen finden!

Was man da macht? Man zieht in die Welt, immer der Nase nach und stöbert nach unentdeckten Sachen, Kostbarkeiten und Schätzen.

Und genau das tut Kari. Was für ein Abenteuer!

Preis der Kinderkulturbörse 2017.

Gefördert vom Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende BW e.V. aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg.



Regie: Andieh Merk
Musik: Andieh Merk und Heiner Merk
Ausstattung und Spiel: Angelika Jedelhauser
www.figurentheater-unterwegs.de

So. 24. November 2019, 15 Uhr

Dauer: 40 Minuten

Für Kinder ab 4 Jahren. Kein Einlass für Kinder unter 4 Jahren.

Musik, Hexerei und Hokus-Pokus.

Der große Egidius möchte nicht, dass Wendelin Zauberer wird. Er verhext ihn in einen Hund und stiehlt ihm seinen Zauberstab. Mit seinem Freund, dem Ziehharmonikaspieler Kater Moritz, macht sich der Hund Wendelin auf die Suche nach dem gestohlenen Zauberstab.

Die Geschichte zeigt wie man mit Ausdauer, Mut, Phantasie und guten Freunden auch schwierige Aufgaben meistern kann.



Idee, Text, Musik, Spiel: Frieder Kräuter
Regie: Jörg Kräuter
Figuren: Annette und Frieder Kräuter
www.puppentheater-gugelhupf.de

So. 19. Januar 2020, 15 Uhr

Dauer: 45 Minuten

Für Kinder ab 4 Jahren. Kein Einlass für Kinder unter 4 Jahren.

Wohl jeder kennt die Geschichte von der Königstochter, die in ihrer Not dem Frosch alles verspricht, um ihre goldene Kugel wieder zu bekommen, aber trotzdem selbst bestimmen möchte, wer in ihrem Bett schlafen darf und wer nicht.

Der Ablauf des Märchens der Gebrüder Grimm wurde erhalten, aber der Geschichte dennoch ein erfrischend modernes Outfit verpasst. Mühelos lässt die Spielerin die lebensgroßen Figuren lebendig werden und schlüpft dazu gekonnt von einer Rolle in die andere.



Spiel: Veronika Degler
www.faro-theater.de